

Die Juniorwahl im Überblick:

Anlass:

Wahl der Bremischen Bürgerschaft, Wahlen der Beiräte im Gebiet der Stadt Bremen und Wahl der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Bremerhaven am 22. Mai 2011

Inhalt:

Unterrichtliche Vorbereitung mit abschließender Online-Wahl in der Woche vor dem 22. Mai 2011

Zeitraum:

Innerschulische Vorbereitung ab Anfang 2011, Unterricht ca. 3-4 Wochen vor der Wahl

Ausdehnung:

Landesweit in Bremen und Bremerhaven

Schulform:

Alle Schulformen der Sekundarstufen I und II

Materialien/Hilfestellungen:

- Spezielles didaktisches Begleitmaterial und umfangreiche Hilfestellungen für die Organisation des Wahlaktes
- Vorbereitungsseminar



Klassenstufe:

Ab Jahrgangsstufe 7; Schwerpunkt ab Jahrgangsstufe 9

Fächer:

Überwiegend im Sozialkundeunterricht, aber auch fächerübergreifend, wie z.B. in Mathematik, Geschichte und Deutsch

Erfahrungen:

Seit 1999 wird die Juniorwahl bundesweit durchgeführt; seither beteiligten sich über 750.000 Jugendliche

Weitere Informationen:

www.juniorwahl.de

Liebe Schülerinnen und Schüler,

anlässlich des 20. Jahrestages der Deutschen Einheit tagte im Oktober in der Bremischen Bürgerschaft das 1. Deutsche Jugendparlament.



Die jungen Leute aus allen Bundesländern nahmen Stellung zu gesellschaftlichen Themen und

formulierten ihre Forderungen. In einer Resolution des Ausschusses Bildung und Lernen heißt es: „Schule hat die Aufgabe, das Demokratieverständnis junger Menschen auszubilden und zu fördern und diese zu eigenem aktiven demokratischen Handeln zu motivieren.“ Das unterstütze ich nachdrücklich. Auch die Anregung, durchgängigen Politikunterricht bereits mit Beginn der weiterführenden Schulen im Fächerkanon aufzunehmen, verdient höchste Aufmerksamkeit im pädagogischen Raum. Ich begrüße es, wenn demokratische Werte schon in Jugendjahren gelehrt und gelernt werden.

Das Projekt *Juniorwahl 2011* leistet dazu einen wertvollen Beitrag. Ich, der bereits einige Lebensjahrzehnte in der Politik hinter sich gebracht hat, halte es für erforderlich, die politische Bildung aus dem häufig Abstakten in die Alltagsrealität zu holen. Verständnis für Demokratie zu wecken und sie zu verstehen bedeutet gleichzeitig, sie weiter zu festigen.

Ich glaube im übrigen an die politische Kreativität und das Engagement der jungen

Leute. Bei der nächsten Landtagwahl in Bremen und Bremerhaven im Mai 2011 dürfen bereits 16-jährige wählen. Wie alle Wahlberechtigten diesmal verfügen sie über fünf Stimmen, die sie beliebig auf Listen und Personen verteilen können.

Vor diesem Hintergrund wünsche ich der *Juniorwahl 2011* eine rege Beteiligung und viel Erfolg.

Christian Weber
Präsident der Bremischen Bürgerschaft

Juniorwahl 2011 Land Bremen



Pädagogisches Begleitprojekt zur Wahl der:

- **Bremischen Bürgerschaft**
- **Beiräte (Bremen)**
- **Stadtverordnetenversammlung (Bremerhaven)**



Die Juniorwahl 2011 im Land Bremen wird unterstützt durch:



den Magistrat Bremerhaven und die Beiräte im Stadtgebiet Bremen

Ablaufplan der Wahlen im Land Bremen:



1. Erstinformationen

→ nach Teilnahmebestätigung

Um Ihnen einen ersten Eindruck über die Inhalte, Ziele und den Ablauf der Juniorwahl zu geben, erhalten Sie Erstinformationen zur Juniorwahl.



2. Unterrichtspaket

→ parallel zum Vorbereitungsseminar:

- Februar 2011

→ Unterrichtsbücher

→ Kopierordner

→ Fortbildungsvideo

In diesem Paket erhält Ihre Schule das didaktische Begleitmaterial und als Ergänzung zum Seminar, das über den Verlauf und die Organisation der Juniorwahl informiert, eine Fortbildungs-DVD.



3. Wahlpaket

→ ca. drei bis vier Wochen vor der Wahl

→ Klassensätze mit Wahlbenachrichtigungen

→ Wahlordner mit weiteren Wahlunterlagen

→ Informationsvideo für Schülerschaft

→ Wahlkabinen und Plakate

Ihre Schule erhält ein Paket mit abgezählten Klassensätzen mit Wahlbenachrichtigungen und Wählerverzeichnissen. Zudem ist dort der Wahlordner enthalten, der alle relevanten Unterlagen, Erklärungen und Hilfsmittel für den Wahlakt enthält. Weiterhin erhalten Sie Wahlkabinen und Plakate.



4. Evaluationspaket

→ nach dem 22. Mai 2011

→ Ergebnisübersicht

→ Fragebogen

Für die Nachbereitung erhält Ihre Schule eine Ergebnisübersicht und einen Fragebogen zur Evaluation.

Juniorwahl: Politik mal anders – zum Einsteigen und Mitmachen!



Juniorwahl macht Demokratie zum Schulfach – anstatt einer Klassenarbeit gibt es Juniorwahl. Es geht um das Üben und Erleben der Demokratie. Das Projekt steht auf zwei Hauptsäulen: dem Unterricht und dem Wahlakt. Den Unterricht gestalten die Lehrerinnen und Lehrer – mit Hilfe von zahlreichen speziellen Unterrichtsvorschlägen.



Die Wahlen gehören den Schülerinnen und Schülern: sie verteilen Wahlbenachrichtigungen, legen Wählerverzeichnisse an, bilden einen Wahlvorstand und wählen online. Und alles ist freiwillig und für Ihre Schule kostenlos. Um Punkt 18:00 Uhr wird dann am Wahlsonntag das Ergebnis bekannt gegeben. Weitere Informationen zum Projekt gibt es unter: www.juniorwahl.de

Alle Schulformen der Sekundarstufe I und II ab Klasse 7 haben die Möglichkeit, sich bei diesem Schulprojekt zu den Wahlen in Bremen und Bremerhaven anzumelden.

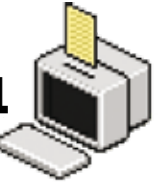
Und so macht unsere Schule mit:

1 Schüler- und Lehrerschaft sprechen sich gemeinsam ab, ob sie an der Juniorwahl teilnehmen möchten.

2 Anmeldeformular auf www.juniorwahl.de ausfüllen, E-Mail an sebastian.ellinghaus@lzpb.bremen.de schicken oder kurz anrufen: **Tel: 0180 1234 0180**

3 Teilnahmebestätigung abwarten, Demokratie zum Schulfach machen und abschließend wählen.

Juniorwahl 2011 Land Bremen



So können Sie Ihre Schule anmelden:

1. Elektronisches Anmeldeformular nutzen unter:

www.juniorwahl.de

2. E-Mail senden an die Landeszentrale für politische Bildung:

sebastian.ellinghaus@lzpb.bremen.de

3. oder kurz anrufen:

Tel: 0180 1234 0180

Fax: 0180 1234 0180